

FDP Bruchköbel

FDP FÜR ÄNDERUNG DER ÖFFNUNGSZEITEN FÜR RATHAUS UND WERTSTOFFHOF

18.06.2012

In der nächsten Stadtverordnetensitzung am 26. Juni wird die FDP u.a. einen Antrag zum Thema Öffnungszeiten von Rathaus und Werststoffhof einbringen. So hat das Rathaus täglich nur vormittags und lediglich an einem Nachmittag für den Publikumsverkehr geöffnet. Immer mehr Berufstätige müssen so einen halben Urlaubstag in Anspruch nehmen, um beispielsweise einen Personalausweis verlängern zu lassen oder Windelsäcke abzuholen, da außerhalb der regulären Arbeitszeiten das Rathaus geschlossen hat. Die Öffnungszeiten des Rathauses sollen deshalb den Bedürfnissen der Bürger angepasst werden

Im Zusammenhang mit den Planungen zur sogenannten "Neuen Mitte" wurde immer wieder erwähnt, wie wichtig die Magnetwirkung des Rathauses für den Einzelhandel in der Innenstadt sein kann. Hier gilt es bereits jetzt mit einfachen Maßnahmen die Attraktivität unseres Rathauses zu erhöhen, in dem man es zu Zeiten zugänglich macht, in denen der Durchschnittsbürger Zeit hat, seine Verwaltungsangelegen- heiten zu erledigen. Es wird Zeit, dass sich unsere Verwaltung als Dienstleister versteht und den Bürger nicht mehr wie einen Bittsteller behandelt. So kann mit einfachen Mitteln bereits jetzt eine Belebung der Innenstadt erreicht werden. Die Anpassung der Öffnungszeiten kann weitgehend kostenneutral erfolgen, in dem man z.B. an einem Vormittag für den Publikumsverkehr schließt und stattdessen am Nachmittag öffnet.



Ähnlich wie bei den Öffnungszeiten der Verwaltung ist auch beim Werststoffhof festzustellen, dass andere Kommunen in der Umgebung hier viel kundenorientierter vorgehen und z.B. auch den Wertstoffhof Samstags bis in den Nachmittag geöffnet haben und an Brückensamstagen ihren Wertstoffhof ausdrücklich nicht schließen. Eine Flexibilisierung bei den Öffnungszeiten würden sicher auch die Warteschlagen und die damit verbundene Verkehrsbeeinträchtigungen im Bereich des Bauhofes verringern.